bet-at-home.com AG: Geschäftszahlen zum 3. Quartal 2013 (01.01. bis 30.09.2013)

- Ergebnis vor Steuern um 13,7 Mio. EUR signifikant auf 11,6 Mio. EUR erhöht
- Rohertrag auch ohne sportlichem Großereignis in 2013 bei starken 61,8 Mio. EUR
- Klare Effizienzsteigerungen im Marketingaufwand und im Betriebsaufwand
- Stabile Vermögensstruktur – Liquide Mittel und Wertpapiere bei 25,7 Mio. EUR

Auch im dritten Quartal 2013 gelang es dem börsennotierten Online-Sportwetten und Online-Gaming Anbieter seinen expansiven Wachstumskurs fortzusetzen und somit an die Dynamik der Vorquartale anzuschließen.

Stabile Ertragsentwicklung

Der Brutto-Wett- und Gamingertrag (Rohertrag) lag in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2013 bei 61,8 Mio. EUR und ist somit um 0,7% nur leicht unter dem Wert der Vergleichsperiode 2012, welche die Fußball-Europameisterschaft 2012 in Polen und der Ukraine mit tendenziell höherem Spielvolumen beinhaltet (Q1-Q3 2012: 62,2 Mio. EUR). Als wichtigste Kennzahl im eGaming Markt stellt der Brutto-Wett- und Gamingertrag die Differenz zwischen dem Spielvolumen und den ausbezahlten Gewinnen dar.

Das Spielvolumen der bet-at-home.com AG betrug in den ersten drei Quartalen insgesamt 1.342,9 Mio. EUR (Q1-Q3 2012: 1.549,3 Mio. EUR) und lag damit durch das höhere Volumen während der Fußballeuropameisterschaft 2012 in Polen und der Ukraine um 13,3% unter dem Vergleichswert des Vorjahres.

Im Vergleich zur Vorjahresperiode zeigt die im Juli 2012 eingeführte Sportwettensteuer in Deutschland Wirkung, weshalb sich die Wettgebühren und Glückspielabgaben in den ersten neun Monaten des laufenden Jahres auf 8,1 Mio. EUR erhöhten (Q1-Q3 2012: 7,1 Mio. EUR) und somit zu einem Netto-Gaming-Ertrag von 53,7 Mio. EUR führten (Q1-Q3 2012: 55,1 Mio. EUR).

Effizienzsteigerung im Marketing und deutlicher Ausbau der Kundenbasis

Durch Effizienzsteigerungen im Marketing und dem Fokus auf gezielte Aktivitäten in den ersten drei Quartalen 2013 belaufen sich die Marketingausgaben in der Berichtsperiode auf 24,8 Mio. EUR und liegen damit um 15,1 Mio. EUR deutlich unter dem Wert der Vergleichsperiode 2012 (Q1-Q3 2012: 39,9 Mio. EUR). Trotz der Reduktion der Marketingaufwendungen um 37,8% wurde der Rohertrag im Vergleich zur Vorjahresperiode nahezu auf dem gleichen Niveau gehalten. Dies unterstreicht einmal mehr den Erfolg der ergriffenen Kundengewinnungs- bzw. Bindungsmaßnahmen, die zu einer weiteren erfolgreichen Stärkung der Marke bet-at-home.com führten. Durch die Kombination all dieser Maßnahmen konnte in weiterer Folge die Kundenbasis deutlich gesteigert werden. Der bet-at-home.com AG Konzern zählt aktuell knapp 3,5 Millionen registrierte Kunden.

Auch durch die kontinuierliche Senkung der sonstigen betrieblichen Aufwendungen kann sowohl in der kumulierten Betrachtung der Berichtsperiode, als auch im Einzelquartal eine klare Effizienzsteigerung abgelesen werden. So beläuft sich der Betriebsaufwand zwischen Juli und September auf 2,9 Mio. EUR und liegt damit im Einzelquartal wiederholt unter dem Wert der Vorquartale (Q1 2013: 3,5 Mio. EUR, Q2 2013: 3,2 Mio. EUR). In kumulierter Betrachtung der ersten drei Quartale 2013 liegen die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bei 9,6 Mio. EUR und damit um 14,9% unter dem Vorjahreswert (Q1-Q3 2012: 11,3 Mio. EUR).

Überproportionale Ergebnisentwicklung

Die konstante Rohertragsentwicklung, die Effizienzsteigerung im Marketing sowie die Reduzierung der sonstigen Aufwände zeigten im Berichtszeitraum deutlich positive Auswirkungen auf die Ergebnisentwicklung des bet-at-home.com AG Konzerns. So erhöhte sich das EBITDA in den ersten drei Quartalen des Geschäftsjahres 2013 auf 11,1 Mio. EUR und lag damit um 13,5 Mio. EUR über dem Vergleichswert des Vorjahres. (Q1-Q3 2012: -2,4 Mio. EUR). Auch das EBIT erhöhte sich aufgrund der positiven Entwicklungen in den ersten neun Monaten um 13,5 Mio. EUR auf 10,7 Mio. EUR (Q1-Q3 2012: -2,8 Mio. EUR).

Durch die Veranlagung des hohen Bestands an liquiden Mitteln sowie die Gewährung kurzfristiger Darlehen zu fremdüblichen Konditionen an den Mehrheitseigentümer der bet-at-home.com AG konnte das Konzernfinanzergebnis der ersten drei Quartale 2013 auf 0,9 Mio. EUR gesteigert werden (Q1-Q3 2012: 0,7 Mio. EUR).

In den ersten drei Quartalen des laufenden Geschäftsjahres beträgt demnach das Ergebnis vor Steuern (EBT) 11,6 Mio. EUR und liegt damit um 13,7 Mio. EUR über dem Vergleichswert des Vorjahres (Q1-Q3 2012: -2,1 Mio. EUR). Der größte Ergebnisbeitrag erfolgte dabei im dritten Quartal 2013, wonach zwischen Juli und September 2013 ein EGT von 4,2 Mio. EUR erwirtschaftet werden konnte (Q1 2013: 3,5 Mio. EUR, Q2 2013: 3,8 Mio. EUR).

Stabile Vermögens- und Kapitalstruktur

Durch den neuerlichen Ergebnisbeitrag der laufenden Geschäftsperiode konnte das Konzerneigenkapital zum 30.09.2013 auf 37,7 Mio. EUR erhöht werden (31.12.2012: 34,3 Mio. EUR), wodurch sich trotz der Dividendenausschüttung im 2. Quartal 2013 in der Berichtsperiode eine Konzerneigenkapitalquote von 63,6% ergibt (31.12.2012: 64,2%).

Darüber hinaus verfügt der bet-at-home.com AG Konzern zum 30.09.2013 über liquide Mittel und Wertpapiere des Umlaufvermögens in Höhe von 25,7 Mio. EUR (31.12.2012: 39,6 Mio. EUR). Weiters wurden im laufenden Geschäftsjahr bis zum Stichtag 30.09.2013 insgesamt 24,0 Mio. EUR kurzfristige Darlehen an den Hauptaktionär zu fremdüblichen Konditionen gewährt, welche im Dezember 2013 rückgeführt werden.

Kennzahlen (in Mio. EUR)

	Q1-Q3 2012	Q1-Q3 2013	Veränderung
Brutto-Wett-und Gamingerträge	62,2	61,8	-0,7%
Marketingaufwand	39,9	24,8	-37,8%
Ergebnis vor Steuern (EGT)	-2,1	11,6	n.a.
Mitarbeiter (zum Stichtag)	230	240	+4,3%

Über bet-at-home.com

Der bet-at-home.com AG Konzern ist im Bereich Online-Gaming und Online-Sportwetten tätig. Mit 3,5 Millionen registrierten Kunden weltweit zählt das an der Frankfurter und Wiener Börse notierte Unternehmen mit seinen Tochtergesellschaften zu den erfolgreichsten Glücksspielanbietern Europas. Das vielfältige Angebot auf www.bet-at-home.com umfasst Sportwetten, Poker, Casino und Games. bet-at-home.com verfügt über Gesellschaften in Deutschland, Österreich, Malta und Gibraltar. Zum Stichtag 30.09.2013 trugen 240 Mitarbeiter zur erfolgreichen Entwicklung des Konzerns bei. Über seine maltesischen Gesellschaften hält der Konzern Online-Sportwetten- und Glücksspiellizenzen. Die Lizenzen berechtigten das Unternehmen jeweils zur Veranstaltung und zum Vertrieb von Online-Sportwetten und Online-Casinos. Seit 2009 ist die bet-at-home.com AG Mitglied der Betclic Everest SAS Group, einer führenden französischen Gruppe im Bereich Online-Gaming und Sportwetten.

Kontakt

Mag. Klaus Fahrnberger
Investor Relations Manager
+43 (0)676 / 840 988248
ir@bet-at-home.com
www.bet-at-home.ag